

396521-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Servizi tal-manutenzjoni ta' l-artijiet – Offenes Verfahren (EU-weit) zur Vergabe von Grünpflegeleistungen für zwei Bundesliegenschaften in Lübeck, Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Direktion Rostock - VOEK 484-25 -
OJ S 110/2026 10/06/2026

Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard
Servizzi

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

Email: verdingung@bundesimmobilien.de

Tip legali tax-xerrej: Korp irregolat bil-liġi pubblika, ikkontrollat minn awtorità tal-gvern ċentrali

Attività tal-awtorità kontraenti: Servizi publiċi ġenerali

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Offenes Verfahren (EU-weit) zur Vergabe von Grünpflegeleistungen für zwei Bundesliegenschaften in Lübeck, Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Direktion Rostock - VOEK 484-25 -

Deskrizzjoni: Grünpflegeleistungen für zwei Bundesliegenschaften

Identifikatur tal-proċedura: 8c0b0aa4-6f81-4ca5-803c-b53123117b5d

Identifikatur intern: VOEK 484-25

Tip ta' proċedura: Miftuħa

Il-proċedura hija aċċellerata: le

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 77314000 Servizi tal-manutenzjoni ta' l-artijiet

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 77342000 Tberfil ta' l-irpar bl-arbuxelli, 77310000 Servizi tat-tħawwil u l-manutenzjoni ta' oqsma ħodor, 77300000 Servizi ta' l-ortikultura

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Lübeck

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Lübeck, Kreisfreie Stadt (DEF03)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Informazzjoni addizzjonali: Los 1 WE 115804; Bundespolizeiakademie – Dr. Robert-Lehr -, Ratzeburger Landstraße 4 in 23562 Lübeck Los 2 WE 115768; Bundespolizeiakademie – Falkenfeld -, Schwartauer Landstraße 1-5 in 23554 Lübeck

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: Das am 08.04.2022 veröffentlichte 5. EU-Sanktionspaket im Zusammenhang mit dem Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine hat unmittelbare Auswirkungen auf die Vergabe öffentlicher Aufträge und Konzessionen – z. T. auch außerhalb der EU-Vergaberichtlinien. Verboten sind demnach seit dem 09.04.2022 sowohl Auftragsvergaben an Unternehmen mit Bezug zu Russland im Sinne der EU-Richtlinie 833 /2014 (Russland-Embargoverordnung) als auch eine Beteiligung solcher Unternehmen am

Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises, soweit auf diese zugezogenen Unternehmen mehr als 10% des Auftragswertes entfallen. Um die Einhaltung dieser Vorgaben prüfen zu können, sind vom Bieter bei Ziffer 3.2. der Anlage B-03 „Bieterauskunft Eignungskriterien“ Erklärungen abzugeben und diese zusammen mit den Angebotsunterlagen vor Ablauf der Angebotsfrist über die e-Vergabe-Plattform einzureichen.

----- Sie haben als Bieter zum Nachweis Ihrer Fachkunde und Leistungsfähigkeit sowie zum Beleg, dass keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) vorliegen, Eigenerklärungen und etwaige Nachweise vorzulegen. Für die Eigenerklärungen ist grundsätzlich der als Anlage B-03 beigefügte Vordruck „Bieterauskunft Eignungskriterien“ zu verwenden. Sie können alternativ zur „Bieterauskunft Eignungskriterien“ nach § 50 Abs. 1 VgV die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) verwenden. Die Vergabestelle fordert die nicht mit der EEE eingereichten Unterlagen gem. § 50 Abs. 2 VgV nach. Liegen bei Ihrem Unternehmen Ausschlussgründe gemäß § 42 Abs. 1 Vergabeverordnung (VgV) i. V. m. §§ 123, 124 GWB vor, wird es nicht vom Verfahren ausgeschlossen, sofern Sie nachweisen, dass Sie zureichende Maßnahmen der Selbstreinigung gemäß § 125 GWB ergriffen haben. Werden Eignungskriterien als Mindestanforderungen definiert, z. B. eine Eigenerklärung zu mindestens 3 vergleichbaren Referenzen, so führt der fehlende Nachweis zum Ausschluss aus dem Verfahren. Können Sie aus berechtigtem Grund geforderte Urkunden oder Bescheinigungen nicht beibringen, genügt die Vorlage anderer Dokumente, sofern sie ebenso geeignet sind, die Eignung des Bieters und das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen zu belegen. Sollten Sie kein inländischer Bieter sein, genügen gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes. Werden solche Bescheinigungen in dem betreffenden Land nicht ausgestellt, können sie durch eine Versicherung an Eides statt ersetzt werden. In Staaten, in denen es keine Versicherung an Eides statt gibt, kann diese durch eine förmliche Erklärung ersetzt werden. Nicht in deutscher Sprache verfassten Dokumenten ist eine beglaubigte Übersetzung ins Deutsche beizufügen. Die Auftraggeberin holt im Rahmen von Stichproben Informationen bei einer Wirtschaftsauskunftei über Bieter ein, deren Angebot in Frage kommt. Sollten Informationen oder sonstige Merkmale vorliegen, die auf eine überdurchschnittliche Ausfallwahrscheinlichkeit des Unternehmens hindeuten, wird die Auftraggeberin dem Bieter im Rahmen der Aufklärung Gelegenheit geben, die Angaben auf ihre sachliche Richtigkeit zu überprüfen und ggf. Einwände und Korrekturen darzulegen. Sie haben zum Nachweis, dass Sie die zur ordnungsgemäßen Ausführung des Auftrags von der Auftraggeberin festgelegten Eignungskriterien erfüllen, und zum Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen den ausgefüllten Vordruck "Bieterauskunft Eignungskriterien" (Anlage B-03) zusammen mit dem Angebot einzureichen. Der Nachweis der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen kann ganz oder teilweise durch die Teilnahme an Präqualifizierungssystemen erbracht werden.

----- Anfragen zu den Vergabeunterlagen sind unter Verwendung des beigefügten Formblatts „FB Frage-Antwort“ ausschließlich über die e-Vergabe-Plattform (www.evergabe-online.de) einzureichen. Anfragen, die auf anderem Weg übermittelt werden, können nicht berücksichtigt werden. Anfragen werden grundsätzlich nur beantwortet, wenn sie bis spätestens 02.07.2026 bei der e-Vergabe-Plattform eingehen. Die Auftraggeberin wird den Teilnehmern rechtzeitig angeforderte Auskünfte erteilen, soweit aus der Fragestellung die Relevanz für die Erstellung der Angebote ersichtlich ist. Telefonische Auskünfte werden nicht erteilt. Die Teilnehmer haben sich zudem selbstständig und regelmäßig über Änderungen der Vergabeunterlagen sowie die Beantwortung von Fragen durch die Vergabestelle zu informieren und diese im

Rahmen ihrer Angebotserstellung zu berücksichtigen. Auf der e-Vergabe-Plattform registrierte Teilnehmer werden automatisch informiert. Eine Nichtberücksichtigung von Änderungen kann zum Ausschluss des Angebotes führen.

----- Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten, deren Klärung für die Abgabe eines Angebots wesentlich sind, z. B., weil die Vergabeunterlagen unvollständig bzw. nicht für alle Bieter gleichermaßen verständlich sind, so hat der Bieter die Auftraggeberin unverzüglich und vor Ende der Angebotsfrist in Textform darauf hinzuweisen.

----- Ortsbesichtigungen sind freiwillig und erfolgen nur nach Absprache. Besichtigungstermine sind vorab mit der für das Objekt zuständigen Ansprechperson zu vereinbaren (vgl. Anlage A-01 Bewerbungsbedingungen). Ortsbesichtigungen können nur nach Absprache bis zum 26.06.2026 durchgeführt werden. Die Besichtigungstermine müssen bis spätestens zum 23.06.2026 vereinbart werden. Die Zuweisung eines Termins erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen. Nur von der Auftraggeberin bestätigte Termine werden durchgeführt. Die Vertreter des Teilnehmers müssen bei der Ortsbesichtigung ein gültiges amtliches Ausweisdokument mit sich führen. Fragen zu den Vergabeunterlagen werden im Termin zur Ortsbesichtigung nicht beantwortet.

----- Bei technischen Fragen zur e Vergabe Plattform wenden Sie sich bitte an eVergabe HelpDesk: Telefon: +49 (0) 22899 - 610 - 1234 E-Mail: ticket@bescha.bund.de Geschäftszeiten: Montag bis Donnerstag: 08:00 bis 16:00 Uhr Freitag: 08:00 bis 14:00 Uhr

----- Besondere Bedingungen für die Ausführung des Auftrags (Ausführungsbedingungen), § 128 Abs. 2 GWB: Zutrittsregelung Bundespolizei (Lose 1 und 2 betreffend)

Baži legali:

Direttiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.5. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Numru massimu ta' lottijiet li għalihom offerent wieħed jista' jissottometti offerti: 2

Termini tal-kuntratt:

Numru massimu ta' lottijiet li għalihom jistgħu jingħataw kuntratti lil offerent wieħed: 2

2.1.6. Raġunijiet għall-esklużjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Avviż

Ksur tal-obbligi stabbiliti skont raġunijiet ta' esklużjoni purament nazzjonali: 1) Zwingende und fakultative Ausschlussgründe gem. § 123 und § 124 GWB: Es wird auf die Anlage B-03 Ziffer 3.1 verwiesen. 2) Etwaiger Bezug des Bieters zu Russland: Es wird auf die Anlage B-03 Ziffer 3.2 verwiesen.

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0001

Titlu: Grünpflege auf einer Bundesliegenschaft in Lübeck

Deskrizzjoni: Grünpflegearbeiten - Grundreinigung des Streifenweges, ca. 5.000 m² -

EINMALLEISTUNG 1.1 Beetflächen/Pflanzflächen - Pflanzflächen säubern und lockern, ca.

6.475 m² - Beetflächen/ Pflanzflächen pflegen, ca. 1.115 m² - Pflanzflächen Laubaufnahme,

ca. 6.475 m² - Pflanzenschutzmaßnahme – BEDARFSPOSITION 1.2 Gehölzschnitt/

Strauchschnitt - Gehölz-/ Strauchschnitt, Erhaltungs- und/oder Pflegeschnitt ca. 4.321 m² - Gehölz-/Strauchschnitt, Formschnitt /Verkehrssicherungsschnitt, ca. 4.321 m² 1.3 Heckenflächen - Heckenschnitt, Erhaltungs- und/oder Pflegeschnitt ca. 1.860 lfm - Heckenschnitt, Form- oder Verkehrssicherungsschnitt, ca. 1.860 lfm – BEDARFSPOSITION 1.4 Gebrauchsrasenflächen - Gebrauchsrasen mähen, ca. 40.417 m² - Rasenkante stechen, ca. 400 lfm - Gebrauchsrasenflächen Laubaufnahme, ca. 40.417 m² - Gebrauchsrasenflächen zusätzliche Laubaufnahme, ca. 40.417 m² - BEDARFSPOSITION - Gebrauchsrasenflächen düngen, ca. 40.417 m² - Gebrauchsrasenflächen nachsähen, ca. 20.000 m² - BEDARFSPOSITION 1.5 Zierrasenflächen - Zierrasen mähen, ca. 83.659 m² - Zierrasen mähen, ca. 83.659 m² - BEDARFSPOSITION - Rasenkante stechen, ca. 600 lfm - Zierrasenflächen Laubaufnahme, ca. 83.659 m² - Zierrasenflächen zusätzliche Laubaufnahme, ca. 83.659 m² - BEDARFSPOSITION - Zierrasenflächen düngen, ca. 83.659 m² - Zierrasenflächen vertikutieren ca. 40.000 m² - BEDARFSPOSITION - Zierrasenflächen nachsähen, ca. 40.000 m² - BEDARFSPOSITION 1.6 Sportplatzpflege - Sportrasenfläche mähen, ca. 8.714 m² - Sportrasenfläche Sichtkontrolle und Unkrautbekämpfung, ca. 8.714 m² - Sportrasenfläche düngen, ca. 8.714 m² - Sportrasenfläche vertikutieren, ca. 8.714 m² - Sportrasenfläche aerifizieren, ca. 8.714 m² - Sportrasenfläche besanden, ca. 8.714 m² - Sportrasenfläche nachsähen, ca. 8.714 m² - Laubaufnahme auf der Sportanlage, ca. 10.314 m² - Weitsprunganlage, Sprunggrube pflegen, ca. 50 m² 1.7 Sonstiges - Teich-Randbegrünung pflegen, ca. 500 m² - Wildwuchsbeseitigung am Streifenweg, ca. 5.000 m² - Bepflanzung Gedenkstein, ca. 2 m² - BEDARFSPOSITION - Ebenen der Gebrauchsrasenfläche, ca. 30.000 m² - BEDARFSPOSITION
Identifikatur intern: VOEK 484-25 Los 1

5.1.1. **Għan**

Natura tal-kuntratt: Servizzi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 77314000 Servizzi tal-manutenzjoni ta' l-artijiet

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 77342000 Tberfil ta' l-irpar bl-arbuxelli, 77310000 Servizzi tat-tħawwil u l-manutenzjoni ta' oqsma ħodor, 77300000 Servizzi ta' l-ortikultura

Għażliet:

Deskrizzjoni tal-għażliet: Die Laufzeit dieses Vertrages verlängert sich einmalig um 2 weitere Jahre, sofern die Auftraggeberin der Fortsetzung des Vertragsverhältnisses nicht mit einer Frist von 12 Monaten vor Ablauf der Vertragslaufzeit in Textform widerspricht. Die Widerspruchsfrist für die Auftragnehmerin beträgt 12 Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit. Der Widerspruch muss in Textform erfolgen. Maßgeblich für die Fristwahrung ist der Zugang bei der anderen Seite. Der Vertrag endet spätestens zum 28.02.2033 ohne dass es einer Kündigung bedarf.

5.1.2. **Post tal-prestazzjoni**

Belt: Lübeck

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Lübeck, Kreisfreie Stadt (DEF03)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Informazzjoni addizzjonali: WE 115804; Bundespolizeiakademie – Dr. Robert-Lehr -, Ratzeburger Landstraße 4 in 23562 Lübeck

5.1.3. **Tul ta' żmien stmat**

Data tal-bidu: 01/03/2027

Data tat-tmiem tad-durata: 28/02/2031

5.1.4. **Tiġdid**

Numru massimu ta' tiġdid: 1

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): iva

Informazzjoni addizzjonali: #Besonders auch geeignet für:startup#,#Besonders auch geeignet für:selbst#,#Besonders auch geeignet für:other-sme# Zutrittsregelung Bundespolizei Den Beschäftigten der Auftragnehmerin ist der Zutritt zu der jeweiligen Liegenschaft nur gegen Vorlage eines gültigen Personalausweises/Reisepasses gestattet. Bei Vorliegen der Voraussetzungen der §§ 1 Abs. 3, 23 Abs. 5 und 34 Abs. 1 Bundespolizeigesetz können Beschäftigte von Fremdfirmen polizeilich überprüft werden. Um eine rechtzeitige polizeiliche Überprüfung zu ermöglichen, haben Auftragnehmerinnen ihre Beschäftigten spätestens 5 Tage vor Auftragsausführung bei der die jeweilige Liegenschaft nutzenden Bundespolizeidienststelle mit Vornamen, Namen und Geburtsdatum anzumelden. Die Bundespolizei kann Beschäftigte von Fremdfirmen, die sie nach Überprüfung als sicherheitsgefährdend für die jeweilige Liegenschaft und die dort tätigen Bediensteten einstuft, vom Betreten der Liegenschaft ausschließen. Diese Maßnahme dient der allgemeinen Sicherheitsvorsorge und wird von der Bundespolizei im Rahmen ihres Ermessensspielraums gemäß den §§ 14 Abs. 1, 16 Abs. 1 BPolG angewendet, um potenzielle Risiken zu verhindern.

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Rekwiziti ekonomiċi jew finanzjarji oħra

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: s. Anlage B-03 zum Angebotsaufforderungsschreiben (Bieterauskunft, Eignungskriterien) - Ziffer 2.2: Angaben zu Umsätzen - Ziffer 4.1:

Eigenerklärung zur bestehenden Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung

2.2.

Angaben zu Umsätzen Hinweis: Bei Bietergemeinschaften reicht es aus, wenn die Umsatzangaben für die gesamte Bietergemeinschaft nur einmalig im Vordruck des bevollmächtigten Mitglieds gemacht werden. Angaben zum Gesamtumsatz des Unternehmens (netto) sowie zum Umsatz (netto) bezüglich der ausgeschriebenen Leistungsart Grünflächenpflege, jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Jahre. 4.1.

Eigenerklärung zur bestehenden Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung Geforderte

Deckungssummen (pro Versicherungsjahr mindestens zweifach maximiert):

Personenschäden: mindestens 2,0 Mio. € (pro Schadensfall) Sachschäden: mindestens 2,0

Mio. € (pro Schadensfall) Vermögensschäden: mindestens 100.000 € (pro Schadensfall)

Umweltschäden: mindestens 100.000 € (pro Schadensfall) - Es wird erklärt, dass die Höhe der geforderten Deckungssummen für die jeweiligen Schadensereignisse derzeit schon erreicht wird bzw. eine entsprechende Anpassung der Deckungssummen für die Dauer der Verträge unmittelbar nach Zuschlagserteilung vorgenommen wird. Vom für den Zuschlag vorgesehenen Bieter ist auf gesonderte Anforderung der Auftraggeberin ein Nachweis für die Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung vorzulegen.

Kriterju: Miżuri biex jiżguraw il-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: s. Anlage B-03 zum Angebotsaufforderungsschreiben (Bieterauskunft, Eignungskriterien) - Ziffer 2.3: Leistungsbezogene Angaben zum

Leistungsbezogene Angaben zum Unternehmen - Beschäftigtenanzahl des gesamten Unternehmens - Anzahl der Beschäftigten, bezogen auf die ausgeschriebene Leistungsart - Anzahl der geringfügig Beschäftigten, bezogen auf die ausgeschriebene Leistungsart 4.2.1. Eigenerklärung über die Leistungserbringung - Es wird erklärt, dass das Unternehmen spätestens bei Leistungsbeginn ausreichend qualifiziertes Personal zur Erfüllung der ausgeschriebenen Leistung beschäftigt und die notwendigen Maschinen, Werkzeuge und Materialien zur Verfügung stehen, um die ausgeschriebene Leistung sachgerecht und unter Einhaltung notwendiger Sicherheitsbestimmungen auszuführen. - Es wird erklärt, dass die für die Leistungserbringung vorgesehenen Objektleitung Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift (entsprechend mindestens B1-Niveau des europäischen Referenzrahmens) besitzt. - Es wird erklärt, dass das eingesetzte Personal zuverlässig und sachkundig ist und sich unter dem ausführenden Personal pro Arbeitseinsatz mind. zwei Personen befinden, die über eine besondere fachliche Eignung (Abschlussprüfung als Gärtner/Gärtnerin, Ausbildung Fachrichtung Garten und Landschaftsbau) besitzen, um die ausgeschriebene Leistung zu erbringen. - Es wird erklärt, dass sich unter dem auszuführenden Personal zusätzlich pro Arbeitseinsatz mind. eine Person befindet, die über eine besondere fachliche Eignung (Qualifizierte/r Platzwart für Freisportanlagen, Geprüfte/r Greenkeeper, Fachwirt/-in für Sportanlagen/Freianlagen oder einer vergleichbaren Qualifikation) verfügt, um die ausgeschriebene Leistung zu erbringen. - Es wird erklärt, dass mind. eine ausführende Person vor Ort über mehrjährige Erfahrung (mindestens 3 Jahre) im Umgang mit komplexen Sportanlagen verfügt. 4.2.2. Angaben zu Referenzen Benennung von mindestens 3 vergleichbaren Referenzen von mindestens zwei verschiedenen Referenzgebern und mindestens eine Referenz aus dem Bereich komplexer Sportanlagen in Bezug auf die Grünflächenpflege aus dem Zeitraum der letzten drei Jahre. Vergleichbar sind Referenzen, deren Gegenstand dem Ausschreibungsgegenstand zumindest nahekommt. Die Referenzen müssen im technischen oder organisatorischen Bereich einen gleich hohen oder höheren Schwierigkeitsgrad aufweisen und einen tragfähigen Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit des Bieters für die ausgeschriebene Leistung ermöglichen. Eine der Referenzen sollte mindestens 75 % des ausgeschriebenen Leistungsvolumens erreichen. Die beiden anderen Referenzen sollten jeweils mindestens 50 % des ausgeschriebenen Leistungsvolumens erreichen. Bei Unterschreiten dieser Werte wird der Bieter aufgefordert, die Vergleichbarkeit der Referenzen zu erläutern. Mindestanforderung: Benennung von mindestens einem vergleichbaren Referenzobjekt aus dem Bereich komplexer Sportanlagen in Bezug auf die Grünflächenpflege. Hinweise: Bei Bietergemeinschaften reicht es aus, wenn die Referenzangaben für die gesamte Bietergemeinschaft nur einmalig im Vordruck des bevollmächtigten Mitglieds gemacht werden. Bei der Abgabe eines Angebotes für mehrere Lose kann dieselbe Referenz für mehrere Lose benannt werden. Die Anforderungen an den Leistungsumfang erhöhen sich dadurch nicht. Der Bieter hat sicherzustellen, dass alle Angaben vollständig und korrekt sind. Fehlende oder fehlerhafte Angaben zu den Referenzen können zum sofortigen Ausschluss des Angebots ohne Nachforderungsmöglichkeit führen. Nachfolgende Angaben zu den Referenzen sind zu machen: - Name des Auftraggebers - Art des Referenzobjektes (Gewerbe-, Verwaltungs-, Wohn-, Industrieobjekt, u. a.), - Ausführungsort (Anschrift des Referenzobjektes), - Leistungsumfang (in bearbeitete Grundfläche in qm), - Leistungszeitraum, - Leistungsart, - Ansprechperson beim tatsächlichen Leistungsempfänger (nicht Auftraggeber im Unterauftragnehmerverhältnis) inkl. Name, Telefon-Nr. und E-Mail-Adresse.

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: Preis

Deskrizzjoni: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Die Zuschlagskriterien werden im Einzelnen wie folgt ermittelt und gewichtet: Preis 100 %. Als Wertungspreis wird die Summe der jährlichen Gesamtnettopreise (in Euro) einschließlich aller Preise für die Bedarfsleistungen laut Preisblatt gewertet. Bei Gleichwertigkeit mehrerer Angebote behält sich die Auftraggeberin die Vergabe per Losentscheid vor.

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 100

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Skadenza biex tintalab informazzjoni addizzjonali: 02/07/2026

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=863807>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=863807>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu l-offerti: 15/07/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Ħin tal-Ewropa tal-Lvant, Ħin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Perjodu waqt li l-offerta għandha tibqa' valida: 169 Jiem

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerenti jistgħu jiġu pprezentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Die Nachforderung, Vervollständigung oder Korrektur von Unterlagen, Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen und Nachweisen richtet sich nach dem § 56 VgV. Hierbei setzt die Auftraggeberin eine angemessene Frist und übt ihr Ermessen unter Beachtung des Gleichbehandlungsgrundsatzes aus. Einen Anspruch auf Nachforderung haben die Bieter nicht.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Bundeskartellamt, Vergabekammern des Bundes

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Es gelten die Regelungen der §§ 155 ff. GWB. Insbesondere ist § 160 Abs. 3 GWB zu beachten: Verstöße gegen das Vergaberecht, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen hervorgehen, müssen bis zum Ablauf der Angebotsfrist gerügt werden. Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens muss innerhalb einer Frist von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, eingereicht werden (vgl. § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB).

5.1. Lott: LOT-0002

Titlu: Grünpflege auf einer Bundesliegenschaft in Lübeck

Deskrizzjoni: Grünpflegearbeiten - Grundreinigung des Streifenweges, ca. 4.400 m² -

EINMALLEISTUNG 1.1 Beetflächen/Pflanzflächen - Pflanzflächen säubern und lockern, ca.

4.220 m² - Beetflächen/ Pflanzflächen pflegen, ca. 398 m² - Pflanzflächen Laubaufnahme, ca.

4.220 m² - Pflanzenschutzmaßnahme - BEDARFSPOSITION 1.2 Gehölzschnitt/

Strauchschnitt - Gehölz-/ Strauchschnitt, Erhaltungs- und/oder Pflegeschnitt ca. 2.918 m² -

Gehölz-/Strauchschnitt, Formschnitt /Verkehrssicherungsschnitt, ca. 2.918 m² 1.3

Heckenflächen - Heckenschnitt, Erhaltungs- und/oder Pflegeschnitt ca. 904 lfm -

Heckenschnitt, Form- oder Verkehrssicherungsschnitt, ca. 904 lfm – BEDARFSPOSITION 1.4

Zierrasenflächen - Zierrasen mähen, ca. 34.135 m² - Zierrasen mähen, ca. 34.135 m² -

BEDARFSPOSITION - Rasenkante stechen, ca. 2.000 lfm - Zierrasenflächen Laubaufnahme,

ca. 34.135 m² - Zierrasenflächen zusätzliche Laubaufnahme, ca. 34.135 m² -

BEDARFSPOSITION - Zierrasenflächen düngen, ca. 34.135 m² - Zierrasenflächen

vertikutieren ca. 30.000 m² - BEDARFSPOSITION - Zierrasenflächen nachsähen, ca. 30.000

m² - BEDARFSPOSITION 1.5 Sportplatzpflege - Kleinspielfeld - Basketballplatz ca. 1.600 m² -

Kleinspielfeld - Basketballplatz ca. 1.600 m² - BEDARFSPOSITION - Kugelstoßanlage ca. 280

m² - Weitsprunganlage (Anlaufbahn und Weitsprunggrube) ca. 200 m² - Ausführungszeitraum:

März – Oktober - Sandaustausch ca. 33 m³ - BEDARFSPOSITION - Laubaufnahme auf der

Sportanlage, ca. 2.080 m² 1.6 Extensive Dachbegrünung - Dachbegrünung

Unterkunftsgebäude, 1.440 m² - Dachbegrünung Lehrsaalgebäude, 966 m² - Dachbegrünung,

Kies-Sicherheits-Streifen I (Unterkunftsgebäude), ca. 80 m² - Dachbegrünung, Kies-

Sicherheits-Streifen II (Lehrsaalgebäude), ca. 48 m² 1.7 Sonstiges - Kübelbepflanzung

Frühjahr, 5 Stk 'a 1 m² - Kübelbepflanzung Sommer, 5 Stk 'a 1 m² - Kübelbepflanzung Herbst,

5 Stk 'a 1 m² - Teich-Randbegrünung pflegen, ca. 350 m² - Wildwuchsbeseitigung am

Streifenweg, ca. 4.400 m²

Identifikatur intern: VOEK 484-25 Los 2

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 77314000 Servizi tal-manutenzjoni ta' l-artijiet

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 77342000 Tberfil ta' l-irpar bl-arbuxelli, 77310000 Servizi

tat-tħawwil u l-manutenzjoni ta' oqsma ħodor, 77300000 Servizi ta' l-ortikultura

Għażliet:

Deskrizzjoni tal-għażliet: Die Laufzeit dieses Vertrages verlängert sich einmalig um 2 weitere

Jahre, sofern die Auftraggeberin der Fortsetzung des Vertragsverhältnisses nicht mit einer

Frist von 12 Monaten vor Ablauf der Vertragslaufzeit in Textform widerspricht. Die

Widerspruchsfrist für die Auftragnehmerin beträgt 12 Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit.

Der Widerspruch muss in Textform erfolgen. Maßgeblich für die Fristwahrung ist der Zugang

bei der anderen Seite. Der Vertrag endet spätestens zum 28.02.2033 ohne dass es einer

Kündigung bedarf.

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Lübeck

Sottodivizzjoni tal-pajjiż (NUTS): Lübeck, Kreisfreie Stadt (DEF03)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Informazzjoni addizzjonali: WE 115768; Bundespolizeiakademie – Falkenfeld -, Schwartauer Landstraße 1-5 in 23554 Lübeck

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Data tal-bidu: 01/03/2027

Data tat-tmiem tad-durata: 28/02/2031

5.1.4. Tiġdid

Numru massimu ta' tiġdid: 1

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): iva

Informazzjoni addizzjonali: #Besonders auch geeignet für:startup#,#Besonders auch geeignet für:selbst#,#Besonders auch geeignet für:other-sme# Zutrittsregelung Bundespolizei Den Beschäftigten der Auftragnehmerin ist der Zutritt zu der jeweiligen Liegenschaft nur gegen Vorlage eines gültigen Personalausweises/Reisepasses gestattet. Bei Vorliegen der Voraussetzungen der §§ 1 Abs. 3, 23 Abs. 5 und 34 Abs. 1 Bundespolizeigesetz können Beschäftigte von Fremdfirmen polizeilich überprüft werden. Um eine rechtzeitige polizeiliche Überprüfung zu ermöglichen, haben Auftragnehmerinnen ihre Beschäftigten spätestens 5 Tage vor Auftragsausführung bei der die jeweilige Liegenschaft nutzenden Bundespolizeidienststelle mit Vornamen, Namen und Geburtsdatum anzumelden. Die Bundespolizei kann Beschäftigte von Fremdfirmen, die sie nach Überprüfung als sicherheitsgefährdend für die jeweilige Liegenschaft und die dort tätigen Bediensteten einstuft, vom Betreten der Liegenschaft ausschließen. Diese Maßnahme dient der allgemeinen Sicherheitsvorsorge und wird von der Bundespolizei im Rahmen ihres Ermessensspielraums gemäß den §§ 14 Abs. 1, 16 Abs. 1 BPolG angewendet, um potenzielle Risiken zu verhindern.

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Rekwiżiti ekonomiċi jew finanzjarji oħra

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: s. Anlage B-03 zum Angebotsaufforderungsschreiben (Bieterauskunft, Eignungskriterien) - Ziffer 2.2: Angaben zu Umsätzen - Ziffer 4.1:

Eigenerklärung zur bestehenden Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung

----- 2.2.

Angaben zu Umsätzen Hinweis: Bei Bietergemeinschaften reicht es aus, wenn die Umsatzangaben für die gesamte Bietergemeinschaft nur einmalig im Vordruck des bevollmächtigten Mitglieds gemacht werden. Angaben zum Gesamtumsatz des Unternehmens (netto) sowie zum Umsatz (netto) bezüglich der ausgeschriebenen Leistungsart Grünflächenpflege, jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Jahre. 4.1.

Eigenerklärung zur bestehenden Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung Geforderte Deckungssummen (pro Versicherungsjahr mindestens zweifach maximiert):

Personenschäden: mindestens 2,0 Mio. € (pro Schadensfall) Sachschäden: mindestens 2,0

Mio. € (pro Schadensfall) Vermögensschäden: mindestens 100.000 € (pro Schadensfall)

Umweltschäden: mindestens 100.000 € (pro Schadensfall) - Es wird erklärt, dass die Höhe der geforderten Deckungssummen für die jeweiligen Schadensereignisse derzeit schon erreicht wird bzw. eine entsprechende Anpassung der Deckungssummen für die Dauer der Verträge unmittelbar nach Zuschlagserteilung vorgenommen wird. Vom für den Zuschlag vorgesehenen Bieter ist auf gesonderte Anforderung der Auftraggeberin ein Nachweis für die Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung vorzulegen.

Kriterju: Mižuri biex jižguraw il-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: s. Anlage B-03 zum Angebotsaufforderungsschreiben (Bieterauskunft, Eignungskriterien) - Ziffer 2.3: Leistungsbezogene Angaben zum Unternehmen - Ziffer 4.2.1: Eigenerklärung über die Leistungserbringung - Ziffer 4.2.2: Angaben zu Referenzen

----- 2.3.

Leistungsbezogene Angaben zum Unternehmen - Beschäftigtenanzahl des gesamten Unternehmens - Anzahl der Beschäftigten, bezogen auf die ausgeschriebene Leistungsart - Anzahl der geringfügig Beschäftigten, bezogen auf die ausgeschriebene Leistungsart 4.2.1. Eigenerklärung über die Leistungserbringung - Es wird erklärt, dass das Unternehmen spätestens bei Leistungsbeginn ausreichend qualifiziertes Personal zur Erfüllung der ausgeschriebenen Leistung beschäftigt und die notwendigen Maschinen, Werkzeuge und Materialien zur Verfügung stehen, um die ausgeschriebene Leistung sachgerecht und unter Einhaltung notwendiger Sicherheitsbestimmungen auszuführen. - Es wird erklärt, dass die für die Leistungserbringung vorgesehenen Objektleitung Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift (entsprechend mindestens B1-Niveau des europäischen Referenzrahmens) besitzt. - Es wird erklärt, dass das eingesetzte Personal zuverlässig und sachkundig ist und sich unter dem ausführenden Personal pro Arbeitseinsatz mind. zwei Personen befinden, die über eine besondere fachliche Eignung (Abschlussprüfung als Gärtner/Gärtnerin, Ausbildung Fachrichtung Garten und Landschaftsbau) besitzen, um die ausgeschriebene Leistung zu erbringen. - Es wird erklärt, dass sich unter dem auszuführenden Personal zusätzlich pro Arbeitseinsatz mind. eine Person befindet, die über eine besondere fachliche Eignung (Qualifizierte/r Platzwart für Freisportanlagen, Geprüfte/r Greenkeeper, Fachwirt/-in für Sportanlagen/Freianlagen oder einer vergleichbaren Qualifikation) verfügt, um die ausgeschriebene Leistung zu erbringen. - Es wird erklärt, dass mind. eine ausführende Person vor Ort über mehrjährige Erfahrung (mindestens 3 Jahre) im Umgang mit komplexen Sportanlagen verfügt. 4.2.2. Angaben zu Referenzen Benennung von mindestens 3 vergleichbaren Referenzen von mindestens zwei verschiedenen Referenzgebern und mindestens eine Referenz aus dem Bereich komplexer Sportanlagen in Bezug auf die Grünflächenpflege aus dem Zeitraum der letzten drei Jahre. Vergleichbar sind Referenzen, deren Gegenstand dem Ausschreibungsgegenstand zumindest nahekommt. Die Referenzen müssen im technischen oder organisatorischen Bereich einen gleich hohen oder höheren Schwierigkeitsgrad aufweisen und einen tragfähigen Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit des Bieters für die ausgeschriebene Leistung ermöglichen. Eine der Referenzen sollte mindestens 75 % des ausgeschriebenen Leistungsvolumens erreichen. Die beiden anderen Referenzen sollten jeweils mindestens 50 % des ausgeschriebenen Leistungsvolumens erreichen. Bei Unterschreiten dieser Werte wird der Bieter aufgefordert, die Vergleichbarkeit der Referenzen zu erläutern. Mindestanforderung: Benennung von mindestens einem vergleichbaren Referenzobjekt aus dem Bereich komplexer Sportanlagen in Bezug auf die Grünflächenpflege. Hinweise: Bei Bietergemeinschaften reicht es aus, wenn die Referenzangaben für die gesamte Bietergemeinschaft nur einmalig im Vordruck des bevollmächtigten Mitglieds gemacht werden. Bei der Abgabe eines Angebotes für mehrere Lose kann dieselbe Referenz für mehrere Lose benannt werden. Die Anforderungen an den

Leistungsumfang erhöhen sich dadurch nicht. Der Bieter hat sicherzustellen, dass alle Angaben vollständig und korrekt sind. Fehlende oder fehlerhafte Angaben zu den Referenzen können zum sofortigen Ausschluss des Angebots ohne Nachforderungsmöglichkeit führen. Nachfolgende Angaben zu den Referenzen sind zu machen: - Name des Auftraggebers - Art des Referenzobjektes (Gewerbe-, Verwaltungs-, Wohn-, Industrieobjekt, u. a.), - Ausführungsort (Anschrift des Referenzobjektes), - Leistungsumfang (in bearbeitete Grundfläche in qm), - Leistungszeitraum, - Leistungsart, - Ansprechperson beim tatsächlichen Leistungsempfänger (nicht Auftraggeber im Unterauftragnehmerverhältnis) inkl. Name, Telefon-Nr. und E-Mail-Adresse.

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: Preis

Deskrizzjoni: Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Die Zuschlagskriterien werden im Einzelnen wie folgt ermittelt und gewichtet: Preis 100 %. Als Wertungspreis wird die Summe der jährlichen Gesamtnettopreise (in Euro) einschließlich aller Preise für die Bedarfsleistungen laut Preisblatt gewertet. Bei Gleichwertigkeit mehrerer Angebote behält sich die Auftraggeberin die Vergabe per Losentscheid vor.

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 100

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Skadenza biex tintalab informazzjoni addizzjonali: 02/07/2026

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=863807>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=863807>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu l-offerti: 15/07/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Perjodu waqt li l-offerta għandha tibqa' valida: 169 Jiem

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu ppreżentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Die Nachforderung, Vervollständigung oder Korrektur von Unterlagen, Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen und Nachweisen richtet sich nach dem § 56 VgV. Hierbei setzt die Auftraggeberin eine angemessene Frist und übt ihr Ermessen unter Beachtung des Gleichbehandlungsgrundsatzes aus. Einen Anspruch auf Nachforderung haben die Bieter nicht.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u riežami

Organizzazzjoni tar-riežami: Bundeskartellamt, Vergabekammern des Bundes

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-riežami: Es gelten die Regelungen der §§ 155 ff. GWB.

Insbesondere ist § 160 Abs. 3 GWB zu beachten: Verstöße gegen das Vergaberecht, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen hervorgehen, müssen bis zum Ablauf der Angebotsfrist gerügt werden. Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens muss innerhalb einer Frist von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, eingereicht werden (vgl. § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB).

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0000

Isem uffiċjali: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

Numru tar-registrazzjoni: 991-80032-33

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53119

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Punt ta' kuntatt: Verdingungsstelle

Email: verdingung@bundesimmobilien.de

Telefown: 000

Indirizz tal-internet: <https://www.bundesimmobilien.de>

Profil tax-xerrej: <https://www.evergabe-online.de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: Bundeskartellamt, Vergabekammern des Bundes

Numru tar-registrazzjoni: t:022894990

Indirizz postali: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53113

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefown: 0228 9499-0

Fax: 0228 9499-163

Indirizz tal-internet: <https://www.bundeskartellamt.de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tar-riežami

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numru tar-reġistrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53119

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: b5131a87-93b6-41eb-b7fa-cc6e82b20c9f - 02

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 16

Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 29/05/2026 11:41:40 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant,
Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 396521-2026

Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 110/2026

Data tal-pubblikazzjoni: 10/06/2026